

Pädagogische Litteratur und Lehrmittel

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **9 (1902)**

Heft 5

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

— Der Magistrat von Posen hat die Anlegung eines botanischen Gartens geplant, der das gesamte Pflanzenmaterial liefern soll, das in den Schulen besprochen wird.

— Für die Ausgestaltung des gewerblichen Schulwesens verwandte der preussische Staat im Jahre 1880 = 275,978 Mk., im Jahre 1901 = 6,234,606 Mk., nämlich 4,574,266 Mk. für Fach- und 1,195,000 Mk. für gewerbliche Fortbildungsschulen. —

— In Bielefeld schweben Verhandlungen, welche zum Zwecke haben, in der gewerblichen Fortbildungsschule das Turnen obligatorisch einzuführen.

— Der Verband der Katholischen Studentenvereine Deutschlands zählt nach der Januarstatistik 34 Vereine mit 1632 Studenten und 4420 „Alten Herren“, 96 Ehrenphilistern und 189 Ehrenmitgliedern.

— Dresden. Dem sächsischen Landtag ist ein Gesetzentwurf über die Zwangserziehung Minderjähriger zugegangen.

— Preßsch a. Elbe (Prov. Sachsen). Der Schulvorstand beantragte Beschaffung neuer Tintenfassern als Ersatz der defekten. Den Lehrern wurde darauf vom Magistrat folgender Bescheid: „Die Stadt schafft für die Schule (Volkschule) weder Tintenfassern noch Tinte an, wie bisher, sondern jedes Kind hat sich selbst mit Tinte und Behälter hierzu zu versehen.“ Das fehlt noch! —

— Lehrmittelausstellung. Anlässlich der 33. Deutschen Lehrer-Versammlung, Pfingsten 1902, zu Chemnitz, wird eine große Lehrmittelausstellung im dortigen Realgymnasium veranstaltet werden, die alle Neuererscheinungen der drei letzten Jahre auf dem Gesamtgebiete des Lehrmittelswesens — inklusive der Bücher, Schulutensilien und Schulbänke — zu bieten verspricht.

Frankreich. Cardinal Langenieux, Erzbischof von Rheims, erließ einen Hirtenbrief, worin er protestiert gegen die Vermittlichung der Volksschulen, sowie gegen die Beschränkung der Lehrfreiheit geistlicher Orden auf dem Gebiete der Mittelschulen und erklärt, den Katholiken werde heutzutage jede Laufbahn versperrt, während den Freimaurern alle Thüren offen ständen.

Spanien. Unterrichtsminister Graf von Romanones hat es durchgesetzt, daß der Staat in Zukunft die Besoldung der Volksschullehrer übernimmt. Damit dürfte dem traurigen Zustande abgeholfen werden, daß die Volksschullehrer vor Hunger verkommen oder mit obrigkeitlicher Genehmigung öffentlich betteln.

Japan. Seit der Einführung einer Erziehungsbehörde im Jahre 1871 sind in Japan gegen 30,000 Elementarschulen gebaut worden. In ihnen werden ca. 4 Millionen Schüler unterrichtet.

* Pädagogische Litteratur und Lehrmittel.

P. Joseph Staub, O. S. B., Kapitular des Stiftes Einsiedeln, Drei Vaterlandslieder für Männerchor. Preise: Bei Abnahme bis zu 20 Stück à 50 Cts., 20 bis 40 Stück à 40 Cts., über 40 Stück à 30 Cts. Verlag des Männerchors „Liederfranz“ Einsiedeln.

K. Schröder sagt in seinem „Katechismus des Dirigierens und Taktierens“: „Es gibt eine Art von Kritikern, die selbst das Blau des Himmels vermittels der Drucker-schwärze in ein grelles Rot zu verwandeln wissen.“ Das ist richtig. Einem derartigen „Maler“ würde aber das „Handwerk der Farbenkunst“ sicher entleiden beim Durchsehen dieser schönen, ja prächtigen Erzeugnisse des begabten Dichters und tüchtigen Musikers im finstern Walde. Näherhin gesprochen: Die angezeigten drei Männerchöre sind gesunde, echt volkstümliche Lieder, originell und wirkungsvoll von A bis Z. Sie seien deshalb kleineren und größeren Vereinen nachdrücklichst zur Anschaffung und zum Studium empfohlen.
Zug. J. Dobler.

Cours d'instruction pour maîtres de dessin.

Un cours d'instruction pour former des maîtres de dessin pour les cours professionnels aura lieu au **Technicum de Fribourg**, du **8 avril** au **31 juillet 1902**. Le programme comprend les branches suivante éléments de projections, dessin à vue, dessin d'ornement appliqué à l'industrie, étude des formes ornementales, histoire de l'art, étude des styles et des couleurs, modelage, perspective, Tracé d'ombres, Technologie et construction du bâtiment, Technologie des métaux, dessin professionnel Notion générales de mécanique, de construction du bâtiment.

Le nombre des participants est limité à 15.

La Confédération accordera à chaque participant une subvention égale à celle de son canton.

On peut obtenir le programme auprès de la Direction du Technicum de Fribourg où sont reçues les inscriptions accompagnées de dessins jusqu'au au **25 mars 1902**.

La Direction.

Die Herren Dirigenten von Männerchören
werden anmit auf die im Selbstverlag des „Liederkranz“ Einsiedeln
erschienenen

≡ Drei Vaterlandslieder ≡ für Männerchor

von **P. Joseph Staub, O. S. B.**, Kapitular des Stiftes Einsiedeln

gebührend aufmerksam gemacht. Die drei Nummern, Typen echten, ungekünstelten Volksesanges, dürften für kleinere und mittlere Chöre einen sehr dankbaren Stoff bieten. Nr. 1 hat anlässlich des schweiz. Kantonal-sängersfestes 1901 als Wettlied des „Liederkranz“ Einsiedeln einen durchschlagenden Erfolg erzielt.

Preis bei Abnahme bis zu 20 Stück à 50 Cts.
" " " von 20—40 " à 40 "
" " " von über 40 " à 30 "

Zu beziehen vom **Männerchor „Liederkranz“ Einsiedeln.**

P. HERMANN, vormals J. F. Meyer

Clausiusstrasse 37 beim Polytechnikum, Zürich IV

≡ Physikalische Demonstrationsapparate ≡

für Schulen aller Stufen in schöner, solider Ausführung.

☛ Anfertigung von Apparaten aller Art nach eingesandten Zeichnungen und Angaben. ☚

(O V 30)

Reparaturen.

Preisliste gratis und franko.

Telephon 1106.

Die kath. Kirchenmusikalienhandlung von
J. Dobler, Seminar-Musiklehrer in Zug,
 (Filiale von Döfenecker's Sortiment: Inhaber Franz Frenklinger in Regensburg)
 empfiehlt sich zur schnellen und billigen Lieferung aller

katholischen Kirchenmusik

gegen feste Bestellung oder zur Ansicht. Großes Lager kath. Kirchenmusik von sämtlichen Verlegern nicht vorrätiges wird in einigen Tagen besorgt. — Kataloge gratis und franko. — Fachmännisch prompte Bedienung. Ratenzahlungen werden gerne gewährt.

Schweizer sagen, ermäßigter Preis	statt Fr. 1.50	Fr. —.80
Harner, Grenzbesetzung 1870 (mit 44 Bildern)	" " 8.—	" 4.—
Sonderbundskrieg 1847 (mit 16 Bildern)	" " 2.—	" 1.—
1000 Recepte für Haus und Feld	" " 3.—	" 1.50
Alpenrosen und Edelweiß, Novellen	" " 1.20	" —.60
Jeremias Gotthelf, Erzählungen	" " 1.—	" —.50
Im Zuchthaus, Erlebnisse	" " 1.—	" —.50
Ruhne, Heilswissenschaft,	" " 7.—	" 4.—
Drucker, Hausarzt,	" " 5.—	" 2.50
Sechs Deklamationshefte, sortiert	" " 3.—	" 2.—
Zur Hochzeit (Deklamationsheft) 70 Cts., Theaterstücke, Kalender, Fachbücher für jeden Beruf. Verzeichnis gratis. Anzeiger für das Zürcher Oberland vierteljährlich nur 60 Cts. Liegenchafts- und Verkehrszeitung (Kauf und Verkauf von Liegenchaften.)		
Theaterbuchhandlung und Buchdruckerei J. Witz, Grüningen-Zürich.		

Für Lehrer! Schulmaterialien — Bureau-Artikel
 Vorzügliche Gallus Mill Briefpapiere
 Papierwaren aller Art — Kautschuk- & Metallstempel etc.
 empfiehlt Papeterie **A. Hungerbühler**, Marktplatz, St. Gallen.

Aufgaben

✦ zum mündlichen und schriftlichen Rechnen ✦

für schweizerische Volksschulen.

I.—VIII. Heft (1.—8. Schuljahr).

Von **A. Baumgartner**, Lehrer in Neudorf bei St. Gallen.

Die Hefte erscheinen in Schüler- und Lehrerausgaben. Das Lehrerheft enthält nebst der Schülerausgabe im 1. und 2. Hefte Vorübungen mit einer methodischen Anleitung und vom 3. Hefte an auch die Lösungen und eine methodisch geordnete, mit dem schriftlichen Rechnen im Zusammenhang stehende Aufgabensammlung für das eigentliche Kopfrechnen.

Die Baumgartner'schen Rechenhefte sind das neueste und nach allgemeinem Urteile der Fachmänner, eines der vorzüglichsten Lehrmittel auf dem Gebiete der elementaren Rechenkunst. Dasselbe ist denn auch bereits in vier Kantonen der deutschen Schweiz obligatorisch, und in zwei andern fakultativ in der Volksschule eingeführt.

Preis der Schülerhefte: I. und II. je 15 Ct., III.—VII. je 20 Ct., VIII. 25 Ct., der Lehrerhefte I.—VII. je 50 Ct., VIII. Schuljahr 70 Ct.

Die Lieferungen erfolgen portofrei.

Lehrern, die sich für das Werk interessieren, werden einzelne Hefte auf Wunsch gratis abgegeben.

Die Verlagsbuchhandlung:

Wirth & Cie., Zürich.

Alle in dieser und anderen Zeitschriften besprochenen oder angezeigten Bücher, Zeitschriften und Bilder sind teils vorrätig oder zu beziehen durch **Adelrich Benziger & Cie., Einsiedeln.**